

Kern Vario Switar 12.5-100mm

KAMERA/OBJEKTIVE

Parfocal 8x-Zoom für Bolex H16, T2.0, Schweizer Cine-Glas aus den 1960er-70ern — heute kult-Status im 16mm-Revival.

Der Kern Vario Switar 12.5-100mm f/2 ist ein parfokales Schweizer Cine-Zoom aus den 1960er-Jahren, gebaut für die Paillard Bolex H16 Familie. Mit einem 8-fachen Brennweiten-Range (12.5mm bis 100mm) bei konstanter f/2-Lichtstärke war es das Premium-Zoom seiner Zeit — und ist heute, im Zuge des 16mm-Film-Revivals, wieder gefragt. Parfocal — was das bedeutet Parfokal heißt: Schärfe bleibt beim Zoomen erhalten. Beim Reinzoomen muss nicht nachfokussiert werden. Das klingt nach Selbstverständlichkeit, ist es aber nicht — viele Foto-Zooms verlieren die Schärfe beim Brennweiten-Wechsel. Cine-Zooms sind parfokal, weil am Set kein 1st AC ständig nachzieht. Lichtstärke f/2 über die gesamte Range ist auch heute noch beachtlich. Moderne Foto-Zooms erreichen das nur am unteren Brennweiten-Ende. Für 16mm-Available-Light-Production ist der Vario Switar damit ein Single-Lens-Setup-Kandidat: eine Optik deckt von Wide-Ass-Establisher bis Tele-Close-up ab. Bajonett & Adaption Original-Bajonett ist Bolex-H16 (Bayonett mit Drehring). Es existieren PL-Adapter für den modernen Cine-Einsatz, aber der typische Use-Case bleibt: Bolex-Body + Original-Glas. Die Adaption auf andere Bodies (ARRI SR, AATON) ist möglich, aber unüblich. Korn-Charakter Das Vario Switar wird oft mit dem charakteristischen Bolex-Korn assoziiert — aber Korn kommt vom Film-Stock, nicht vom Glas. Was das Vario Switar liefert: eine leicht weiche Mid-Range-Schärfe, ein dezenter Glow bei Offenblende, ein Bokeh ohne extremes Swirling. Klassischer Schweizer Präzisions-Look.

FilmFarm - filmfarm.de/c/kern-vario-switar-12-5-100